

MÜDE UND SCHLAPP?

Die Bioresonanztherapie bringt die Energie wieder in Fluss.



MELANIE KUNZ
DIPL. NATURHEIL-
PRAKTIKERIN

Die ehemalige Drogistin hat verschiedene Bioresonanzmethoden erlernt und kombiniert die Methode heute mit anderen Heilverfahren. Sie ist Teil des Schweizer Netzwerks coachfrog.ch. Die Online-Plattform vereint qualifizierte Therapeuten, Trainer und Coaches im Gesundheitsbereich und hilft Therapiesuchenden persönlich, die richtige Fachperson zu finden. Mehr Informationen finden Sie auf www.coachfrog.ch

LIEBE FRAU KUNZ

Seit dem Sommerbeginn komme ich morgens nicht in die Gänge und bin abends früh müde. Zudem ist meine Leistungsfähigkeit tagsüber sehr eingeschränkt. Wieso tauchen diese Beschwerden genau in den schönsten Monaten des Jahres auf? Was kann ich dagegen tun?
Esther Schneider (42)

LIEBE FRAU SCHNEIDER

Der Sommer ist in der Chinesischen Medizin den Organen Dünndarm, Herz und Kreislauf zugeordnet. Wenn es draussen sonnig und heiss ist, gilt es, die Balance zwischen Sonne und Schatten zu finden, damit Yin und Yang im Ausgleich sind. In dieser Zeit können kalte Suppen sowie frische Kräuter wie Basilikum, Oregano und Bohnenkraut Energie spenden und die Psyche aufstellen. Gehen Sie am Morgen ein paar Schritte an der frischen Luft, um den Kreislauf in die Gänge zu bringen. Dazu Grün-, Mate- oder Pfefferminztee trinken. Lassen Sie Ihre Energiesituation bei Ihrem Naturheilpraktiker überprüfen. So wünsche ich Ihnen einen frischen und schwungvollen Sommer! Ihre M. Kunz



COACHFROG

Energielosigkeit zählt zu den meistgehörten Beschwerden in unserer Gesellschaft. Die möglichen Ursachen von Müdigkeit und Antriebslosigkeit sind sehr vielfältig: von Stress als Dauerbelastung über Fehlernährung, Vitaminmangel, hormonelle Dysbalancen und Infekte bis hin zu Nahrungsmittelallergien.

Das Gefühl von Müdigkeit kann aber auch falsch interpretiert werden, weil wir das Signal für Ruhe und Erholung nicht mehr erkennen, unsere Seele nicht mehr baumeln lassen und sich unser Körper die Zeit nicht mehr nehmen darf, zu verdauen, zu ruhen oder die Energie richtig fliessen zu lassen. Den Ursachen auf den Grund zu gehen, ist gar nicht so einfach. Hilfe dabei bietet die Bioresonanztherapie, welche die Auslöser ausfindig macht, um die Beschwerden zu behandeln.

PHYSIKALISCHES GRUNDPRINZIP

Das Wunderwerk Körper leistet Unglaubliches und kann vieles selbstständig ausgleichen. Die meisten alternativmedizinischen Verfahren bauen auf dem Grundsatz der Selbstregulation auf; ebenso die Bioresonanz. Ihren Ursprung fand die Metho-

de vor etwa 40 Jahren, als sich ein Arzt und ein Ingenieur zusammenschlossen und das erste Gerät entwickelten. Dabei geht es um Schwingungen. Es können Informationen ermittelt und übermittelt werden. Das physikalische Prinzip lässt sich am Beispiel von zwei Stimmgabeln aufzeigen: wenn eine klingende Stimmgabel durch ihre Schwingung die zweite, nicht klingende Stimmgabel in Resonanz versetzt und diese auch zu klingen beginnt.

DER KÖRPER WEISS ALLES

In meiner Therapie führe ich zuerst ein ausführliches Anamnesegespräch durch. Darauf folgt die Zungendiagnostik, welche erste Hinweise über ein Ungleichgewicht im Stoffwechsel verrät. Anschliessend folgt der sogenannte Resonanz-Test, bei mir mittels Elektroakupunktur (EAV) nach Dr. Voll. Dieser erfolgt über den Hautwiderstand und ermittelt die Prioritäten der Organbehandlung. Eine zusätzliche Unterstützung bietet die neuere Form der erweiterten Bioresonanz. Hier gibt es Geräte, die durch eine direkte Messung am Körper Hinweise liefern, zum Beispiel über die Entgiftungssituation, Stoffwechsella-ge, Zellregulation etc. Schliesslich gilt es, alle Informationen zu bündeln und die Ursache der Beschwerden zu behandeln. Dabei kann ein bestimmtes Organ oder das vegetative Nervensys-

tem mit der passenden Schwingung aktiviert oder beruhigt und der Körper damit in die Selbstregulation zurückbegleitet werden. Teilweise geschieht dies über körpereigene (endogene) Schwingungen und teilweise über äusserliche (exogene) Frequenzen. Unterstützt werden kann die Behandlung durch die Einnahme von Tinkturen, Tees oder Spurenelementen.

VIelfÄLTIG UND SCHMERZLOS

Die Bioresonanz ist ein gutes Verfahren, um der Ursache tiefer auf den Grund zu gehen und schliesslich den Energiehaushalt innerhalb von zwei bis drei Wochen zu verbessern. Die vielseitige und übergreifende Methode ist schmerzfrei und kann auch gut als begleitende Behandlung bei schulmedizinischen Massnahmen eingesetzt werden.

Ich empfehle zudem, tägliche Bewegung und frische Luft in den Tagesplan einzubauen. Auch Atemübungen, Meditation oder bewusste Gedankenpausen können helfen, neue Energie zu gewinnen. Setzen Sie Prioritäten, meiden Sie Energieräuber und achten Sie auf eine ausgewogene Ernährung. Bei längerfristiger Müdigkeit sollte auf jeden Fall ein Blutbild beim Arzt gemacht werden, um gravierende Ursachen ausschliessen zu können.

Melanie Kunz
www.bioresonanz-naturheilpraxis.ch

© Fotolia.com

Arvision